FULL CRIMP
Lebensläufe

Lukas Florian
Geboren am 17.02.1992 und aufgewachsen im Süden Österreichs startete Lukas Florian mit 13 Jahren seine Karriere als Bassist. Nach bundesweitem Erfolg beim Bewerb podium.jazz.pop.rock mit der Band „The Carinthian Rocks", sowie unzähligen Liveauftritten mit eigenen Projekten im Bereich Blues, Pop-Rock, Soul und Metal, zog es ihn 2012 nach Wien.
In der Hauptstadt absolvierte er sein IGP-Studium am Vienna Music Institute (E-Bass und Kontrabass) mit Auszeichnung und schloss an der MUK Wien 2021 sein Jazz-Kontrabass Bachelorstudium ab. Nebenbei gibt er Privatunterricht und forscht an neuen Übekonzepten in Verbindung zur Sportwissenschaft.
Musikalisch bewegt Lukas sich in vielen Welten. Am Kontrabass ist er fixer Bestandteil des Trios „Full Crimp", sowie Teil des Musical-Ensembles in der Theatercouch Wien. Zusätzlich war er als Orchestermusiker bereits Teil mehrerer Tourneen durch China und wird regelmäßig für Session-Aufträge gebucht.
Am E-Bass spielt er für „The Last Cell" und „The Dudes of the Devil" im Bereich des Progressive Rock und Blues. Lukas spielte und komponierte auch für das „Dominik Leitner Trio", mit dem er 2017 die CD „Wien" veröffentlichte und quer durch das Land tourte.

Silas Isenmann
Geboren 1998 in Igensdorf bei Nürnberg, begann Silas Isenmann schon im frühen Alter von 4 Jahren Schlagzeugunterricht bei Rainer Weber zu nehmen. Über seine gesamte Schulzeit hinweg war er musikalisch sehr aktiv, und konnte viele Erfahrungen in allen möglichen Besetzungen, von Trio bis Jazz-Bigband sammeln.
Nach seinem Abitur führte ihn sein musikalischer Weg an die Berufsfachschule für Musik MUSICATION in Nürnberg, wo er nach 2 Jahren intensiven Unterrichts bei Christoph Huber seinen Abschluss zum staatlich geprüften Chor-und Ensembleleiter machte.
Mit dem Wunsch, von einem internationalerem musikalischen Ambiente inspiriert zu werden, begann er 2018 direkt nach dem Abschluss in Nürnberg sein Jazz-Schlagzeug-Studium in Wien bei der Bigband-Koryphäe Walter Grassmann. Von den unterschiedlichsten Stilen beeinflusst bildete er dort seine Fähigkeiten am Schlagzeug weiter aus und fing auch erstmals an, seine musikalischen Ideen abseits vom Schlagzeug mit seinem Projekt SIQ umzusetzen.

Florian Reider
Als Künstler wirkt der 1994 geborene Florian Reider aufgrund seiner breitbandigen Ausbildung in vielen unterschiedlichen Genres, sei es Klassik, Jazz, oder zeitgenössische Musik. Auftritte führten ihn unter anderem in das Wiener Konzerthaus, die Yamaha Concert Hall, das Porgy & Bess, Tube's Graz, Jazzhaus Freiburg und das Erler Festspielhaus.
Vor allem ist Reider als Kammermusiker und Jazzmusiker tätig und war in diesen Funktionen bei nationalen und internationalen Festivals und Wettbewerben, wie Wien Modern, dem Outreach Music Festival, Fintdaz Iquique (Chile), Saxfest Chile, dem Marianne Mendt Jazzwettbewerb, Jazzhaus Freiburg Jazzklavierwettbewerb, Musica Juventutis, Jazzwerkstatt Graz, Record Store Day Innsbruck, Kultursommer Wien etc. engagiert.
Er studierte klassisches Klavier (BA), Instrumentalpädagogik und Jazzklavier (BA) an der Musik und Kunst Privatuniversität Wien, setzt im Moment seine Ausbildung als Masterstudent bei Oliver Kent and der MUK fort.